

**Protokoll der Mitgliederversammlung der KIM LG Berlin-Brandenburg e.V.
am 20.01.2024 um 10.00 Uhr in der Oberförsterei Pechteich**

TOP: 1- BEGRÜSSUNG

Unser Vorsitzender Herr M. Schmiedel begrüßte 29 Mitglieder und 1 Gast und stellte somit die Beschlussfähigkeit fest.

TOP: 2 - PROTOKOLLGENEHMIGUNG

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2023, veröffentlicht im KIM-Heft 03/2023, wurde genehmigt.



TOP: 3 - GEDENKEN

Wir gedachten unseres ehemaligen Mitglieds Dietmar Cikrit.

TOP: 4 - JAHRESBERICHTE

Vorsitzender M. Schmiedel:

Er gab einen Überblick über das vergangene Jahr 2023. Die Mitgliederzahl lag am 01.01.2024 bei 228 Mitgliedern.

2 VJPen haben wir in Falkenthal, Groß Kreuz durchgeführt, ebenfalls eine VS WP/VFsP in der Schorfheide. Weiterhin organisierten wir 2HZPen in Tornow/Marienthal und Dobbrikow, eine VGP/VPS in Lellichow, welche sehr gut angenommen (9 VGP-Hunde/1 VPS-Hund) wurde.

Durch Ablaufveränderungen der Brauchbarkeitsprüfungen seitens des LJV Brandenburg gab es Veränderungen bzgl. Zulassung und Durchführung, damit verbunden geringere Flexibilität für unsere Mitglieder und geringere Nenngeleinnahmen für den Verein.

Sein Dank galt allen Bereitstellern von Revieren und den fleißigen Organisatoren.

Die jährliche Zuchtschau mit Familientag wurde im August wieder zu einem Höhepunkt im Vereinsleben.

Die Nachfrage nach KIM in Jägerkreisen ist gut, die Zuchtaktivitäten in der LG stabil.

Leider mussten wir feststellen, dass wir mit dem seit Einführung des Euro unveränderten Beitragssatz von 35,- €/Mitglied die Vereinsarbeit trotz Einsparungen nicht mehr hinreichend durchführen können. Auf den Bericht der Schatzmeisterin wird verwiesen. Ein entsprechender Antrag an die MV wurde satzungsgemäß gestellt und mit der Einladung im Heft 6/2023 sowie auf der Homepage veröffentlicht.



Schatzmeisterin Jessica Stoike:

Sie berichtet über das Geschäftsjahr 2023 welches mit einem positiven Kontostand abgeschlossen wurde. Dieses verdankt die Landesgruppe ausschließlich den zahlreichen Spendern (eingesetzte Richter und Privatpersonen).

Es bestehen keine Rücklagen und die regelmäßigen Abgaben übersteigen die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen, so dass jährlich ein Defizit erwirtschaftet wird. Um zukünftig handlungsfähig zu bleiben und dem Defizit entgegenzuwirken muss der Mitgliedsbeitrag angehoben werden. Um eine Entlastung bei den Prüfungskosten zu erwirken, hat der Verein für das Geschäftsjahr 2024 Fördermittel beantragt. Leider sind inflationsbedingt die Kosten in allen Bereichen deutlich gestiegen. Weiterhin müssen wir davon ausgehen, dass sich dieses in der Zukunft nicht bessern wird.

Weiterhin erklärt sie den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2024 und beantwortet dazu Fragen von den Mitgliedern. Sie erklärt ebenfalls die Höhe der Fördermittel zwischen 20 und 80 % und deren Richtlinien. Der Haushaltsplan wird durch die MV genehmigt.

Stellv. Vorsitzende A. Boehnke:

Sie erklärt noch einmal den Ablauf der Nennungen zur Brauchbarkeit und warum wir nur noch den Teil A der BP prüfen werden bzw. dürfen.

Im letzten Jahr 2023 hatten wir dieses nur über einem JGV durchführen dürfen. Bestandene Verbandsprüfungen werden weiterhin für die entsprechenden Fachgruppen anerkannt.

Zuchtwart (Richterbeauftragter) L. Höpfner:

Er berichtet über den Stand unserer Verbandsrichter (14 Verbandsrichter, davon 8 Schweißrichter), 4 Formwertrichter, 1 Spezialzuchtrichter, 1 Richteranwalt Schweiß und 2 Richteranwälter sowie 1 Anwärterin zum Zuchtrichter. 2 Richter gaben bekannt, ihre Tätigkeit als Richter aus Altersgründen aufzugeben.

Er weist noch einmal darauf hin, dass jeder Richter daran denken sollte, regelmäßig an den angebotenen Richterschulungen teilzunehmen, da die Gleichstellung mit dem Führen eines Hundes in allen Fächern nicht mehr möglich ist.

Weiterhin werden für Zuchtrichter Online-Schulungen angeboten – welche man doch ebenfalls nutzen sollte.

Zucht:

Es hat sich viel getan bei unserem Zuchtgeschehen in der Landesgruppe. Anzahl der Zwinger insgesamt: 14. Ein Zwinger wartet noch auf seinen Zwingernamen.

23 Welpen sind 2023 in unserer LG in 3 Zwingern gewölft worden. Weiterhin sind ab den 01.10.2022 4 Würfe gefallen, welche in diesem Jahr zu Prüfungen geführt werden sollten (26 Welpen). Geplant sind in diesem Jahr Welpen von 9 Zwingern.

Die Zahl der Deckrüdenbesitzer hat sich auf 12 erhöht.

Der Zuchtwart teilt mit, dass am 15./16. Juni 2024 wieder eine Zuchtwartetagung (genaueres ist dem aktuellen Heft 1) stattfindet und jeder Züchter sich dort anmelden kann, um sich auf den neuesten Stand zu bringen. Dieses gilt auch für Deckrüdenbesitzer.

Die Zuchtschau 2023 war sehr gut besucht mit 17 gemeldeten und bewerteten Hunden. Schönster Hund (Rüde): Frisco von der Dornburg 55 cm, v/v (Wanderpreis), schönste Hündin: Fanny vom Weinberg, sg/v. Dank noch einmal an die Helfer beim Zuchtschau-Event. Als besonderen Gast hatten wir Inge Fitscher zur Zuchtschau eingeladen.

Schriftführerin M. Höpfner:

Es wird über die Mitgliederbewegung vom Jahr 2023 berichtet, es gab viele Neuaufnahmen, aber auch Austritte sowie Ausschlüsse. Der Stand 20.01.2024 beträgt 228 Mitglieder. Weiterhin bittet sie die Mitglieder, alle Veränderungen (z. B. Anschrift, Namensänderungen usw.) bekannt zu geben. Sie macht ebenfalls noch einmal auf die Homepage aufmerksam, wo zeitnah aktuelle Termine und Veranstaltungen auch kurzfristig eingestellt werden.

Die Zusammenarbeit mit unserem Webmaster gestaltet sich manchmal etwas langwierig, trotzdem ist unsere Homepage meist aktueller als von anderen Vereinen.

Obmann fürs Prüfungswesen A. Mahnke:

Im Jahr 2023 haben wir 8 Verbandsprüfungen und eine Leistungsprüfung ausgerichtet. In diesen wurden insgesamt 56 Hunde gemeldet, bestanden haben 44 Hunde. Es waren größtenteils KIM (50) und 6 Hunde aus Fremdrassen. Für die Brauchbarkeit können wir nur noch den Teil A im Rahmen einer Verbandszuchtprüfung anbieten, da diese ausschließlich über die Prüfungsvereine abgewickelt werden soll.

Nach den Verbandsjugendprüfungen haben wir das neue Prüfungsprogramm JAPA eingerichtet, da für Sapij kein Update mehr erfolgt. Diese lässt sich sehr intuitiv bedienen. Die Umstellung des Prüfungsprogramms von Sapij auf JAPA erfolgte überwiegend im Selbststudium.

Auch für das Jahr 2024 werden wir, wie auf der Website zu sehen ist, wieder reichlich Prüfungen im Rahmen unserer Möglichkeiten anbieten.

6. Berichte der Ansprechpartner:

Ansprechpartner G. Kunitz:

Die Züchter sollten sich als Ansprechpartner und Ausbilder mehr arrangieren. Durch die ASP stehen noch viele Zäune in den Revieren und somit fallen diese Reviere raus. Die Revierbesitzer haben eine andere Vorstellung von unseren Münsterländern, kennen nicht die Anforderungen. Weiterhin ist es so, dass engagierte Richter sich viel Zeit ehrenamtlich ans Bein binden für die Ausbildungsunterstützung. Um Fürstenwalde ist es schwierig mit Revieren.

Ansprechpartner K. Kiel:

In der ÜG-Schweiß waren 2023 10 Hunde, 9 haben davon die BP D bestanden. Es gibt auch die Möglichkeit in der Woche vorbei zu kommen, um die Hilfe bei der Ausbildung zu bekommen. Die ÜG für 2024 ist wohl schon voll besetzt.

Die anderen *Ansprechpartner* aus Südost, Südwest und Berlin sind nicht anwesend.

Kassenprüfer:

Frau Andrea Mahnke und Herr Karsten Kiel prüften die Kasse am 19.01.2024 von 20.00 bis 21.10 Uhr. Alle Belege waren vorhanden und plausibel aufgelistet. Es wurden stichprobenartig die Eingangs- und Ausgabenbelege geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Die gesetzlichen Buchführungsvorschriften wurden eingehalten.

TOP 5 – AUSSPRACHEN zu den Berichten

Es wurde sehr rege über die Beitragserhöhung diskutiert und diese als Notwendigkeit verstanden.

Es ging unter anderem auch um die Höhe der Abgaben an den Hauptverband. Erklärt wurden auch die Zusammenhänge im Hauptverband.

Weiterhin wurde über die Kosten für die ÜT diskutiert. Es sollten wenigstens die Auslagen der durchführenden Richter erstattet werden.

K. Kiel: Ein Übungstag im Gatter kann organisiert werden, wenn es gewünscht ist. Hierzu sollte eine Abfrage mit rechtzeitigem Nennschluss auf die Homepage gesetzt werden. Die Gatterarbeit ist nicht nur für unsere jungen Hunde geeignet, sondern auch für Hunde, die schon etwas reifer sind.

Alle Vorschläge wurden diskutiert.

TOP: 6 -ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf Antrag der Kassenprüfer einstimmig entlastet.

TOP: 7-WAHLEN

- a) Kassenprüfer für 2025 bleibt Karsten Kiel, neu dazu kommt Dirk Joswig.
Er wurde einstimmig gewählt.

- b) Delegierte zur Bundeshauptversammlung im März in Fulda:
 1. Vorsitzender, Michael Schmiedel
 2. Zuchtwart, Lothar HöpfnerDie 2 Kandidaten werden einstimmig von der MV zur HV delegiert.
 3. Weiterhin fährt Frau A. Mahnke als Zuchtrichteranwärterin zur Prüfung mit.

TOP: 8 – TERMINE für Prüfungen und andere

VJPen werden am 23.03.2024 in Dornburg in ARGE mit KIM Hannover/Braunschweig, in Groß Kreutz am 13.04.2024 und am 20.04.2024 in Großderschau OT Rübendorst durchgeführt.

Frühlingswanderung wurde angefragt, sie findet jetzt bei Familien Stoike in Burgstall statt. Der genaue Termin wird noch mitgeteilt. Für die Adventswanderung (01.12.2024) haben wir die Bereitschaft abgefragt – bis jetzt leider noch keinen Organisator gefunden.

Am 08.06.2024 findet die Verbandsschweißprüfung/Fährtenschuhprüfung statt. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Die Zuchtschau/Familientag findet am 25.08.2024 wieder mit Luftgewehrschießen in der Oberförsterei Pechteich statt.

HZPen finden am 14.09.2024 in Schwedt 21.09.2024 in Ranies in ARGE mit KIM Hannover/Braunschweig und am 28.09.2024 ehemals Dobbrikow, NN statt. Hier wird nach einem neuen Revier gesucht. Die Bringtreueprüfung findet am 29.09.2024 in der Schorfheide statt.

Die Bundes-HZP/Lönssuche 2024 findet in Chicago statt.

Wo die VGP/VPS am 12./13.10.2024 stattfindet steht noch nicht fest, ev. wieder in Kyritz/Lellichow.

Geplant ist auch wieder die Verbandsstüberprüfung am 08.11.2024 in der Schorfheide.

Alle Prüfungstermine findet ihr in einer Übersicht auf unserer Homepage.

TOP: 9 - ANTRÄGE

Anträge an die MV:

Beitragserhöhung ab 2024 von 35,- auf 50,- € - Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt und die neue Beitragshöhe von 50 € rückwirkend zum 01.01.2024 durch die MV festgelegt.

Anträge an die HV – Bluteinlagerung –werden befürwortet.

Die Delegierten zur HV werden im Weiteren für die Abstimmung in Fulda bevollmächtigt.

TOP: 10- EHRUNGEN

Es wurden die Mitglieder geehrt, welche 10, 20, 30, 40 Jahre Mitglied sind. Von diesen Mitgliedern war leider keiner anwesend. Die Ehrennadeln werden dann per Post versendet.



Auszeichnungen erfolgten mit der Ehrentafel – gesponsert von Prof. R. Leschber für den erfolgreichsten Hund des Jahres 2023– Dominik Schuldt mit Imaan vom Schwarzen See. Der Wanderpreis als der „Schönste Hund“ gesponsert von Jürgen Zibolsky, ging an Marion Jorek mit Frisco von der Dornburg 55 cm, v/v. Dieser wurde ihr am 20.08.2023 bei der Zuchtschau überreicht, weiterhin bekam sie noch einen Messerpreis, welcher von Gerd Kunitz gesponsert wurde.



Gerd Kunitz wurde mit der Silbernen Ehrennadel von unserem Vorsitzenden; Herrn Michael Schmiedel geehrt.



TOP: 11-VERSCHIEDENES

- Frau Iris Ide fährt auf eigene Kosten nach Chicago zur Lönssuche für die Landesgruppe.
- Wg. unserer angespannten Kassenlage können und werden wir keinen Starter zur Lönssuche finanziell unterstützen
- Überarbeitung der Bilder auf unserer Homepage wäre angebracht.
- Die Mitglieder, welche einen Dauerauftrag haben oder schon 35,- € überweisen haben, müssen nachüberweisen oder dementsprechend den Dauerauftrag ändern.

Gegen 13.45 Uhr beendet M. Schmiedel die Versammlung.

Michael Schmiedel
1.Vorsitzender

Monika Höpfner
Protokollführerin/Geschäftsführerin



Unser zukünftiger Vorstand – früh angelernt – vor allem beim Essen.